

Basale Stimulation / Snoezelen

Zu Beginn der basalen Stimulation werden am Eingang Jacken und Schuhe abgegeben. Die Schüler werden daraufhin dazu gebeten es sich auf den ausgelegten Matten bequem zu machen. In der Mitte des Kreises liegen Bilder von Obst. Jetzt laufen mehrere Schüler der 11. Klasse mit einem Schälchen Obst durch die Runde. Die Schüler der 10. Klasse haben die Augen verbunden. Ein Schüler der 11. Klasse hält dieses Schälchen unter deren Nase. Nachdem das Obstschälchen wieder entfernt wurde, kamen die Augenbinden ab und die Schüler wurden nach dem gerochenen Obst gefragt.

Nun liefen zwei Schüler aus der 11. Klassen im Kreis mit zwei Tastboxen voller Obst in der Hand. Die Workshop-Teilnehmer mussten das Gefühlte erkennen.

Bei der nächsten Aufgabe mussten sie sich einen Partner suchen, den sie mit den Igelbällen am Rücken massieren. Nach einigen Minuten wurde getauscht und die Massage beim Partner wiederholt.

Beim Snoezelen wurde eine Geschichte erzählt. Im Hintergrund lief leise Musik, die sich anhört wie Meeresrauschen. Dabei durften die Schüler auf Matratzen und Kissen liegen und entspannen.

Basale Stimulation soll die Sinne anregen: das Riechen, so wie das Berühren von Gegenständen weckt Erinnerungen an früher.